

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 7

Gesundheitswesen

II. Tuberkulose

3. Vierteljahr 1969



Bestellnummer : 200720 - 690303

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

I n h a l t

Seite

Vorbemerkung 3

Tabellenteil

1. Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten nach
Form und Art der Tuberkulose sowie nach Art des
Zugangs 4

2. Sterbefälle an Tuberkulose 5

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden

Erschienen im Februar 1970

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden
in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer A IV 5 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Nach dem Bundesseuchengesetz vom 18.7.1961, in Kraft seit dem 1.1.1962, müssen Erkrankungs-, Verdachts- und Sterbefälle an Tuberkulose der Atmungsorgane (aktive Form), der Haut und der übrigen Organe, die den zur Meldung verpflichteten Personen (in der Regel dem Arzt) bekannt werden, dem für den Aufenthaltsort des Betroffenen zuständigen Gesundheitsamt unverzüglich, spätestens innerhalb 24 Stunden nach erlangter Kenntnis, gemeldet werden. Durch die Meldepflicht soll eine rasche Einleitung von Schutz- und Abwehrmaßnahmen für den einzelnen oder die Gesamtheit durch die zuständige Behörde ermöglicht werden. Nach § 39 der 3. DVO zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 30.3.1935 müssen die Gesundheitsämter den Aufsichtsbehörden wöchentlich die Erkrankungs- und Sterbefälle melden. Der Meldeweg geht über die Gesundheitsämter, Medizinalabteilungen der Bezirksbehörden und die obersten Gesundheitsbehörden der Länder an die Statistischen Landesämter, die eine Zusammenstellung an das Statistische Bundesamt weiterleiten.

Wegen der Eigenart des Auftretens der Tuberkulose und ihres Verlaufs wird die Tuberkulose in der Statistik nicht zusammen mit den übrigen meldepflichtigen Krankheiten, sondern gesondert erfaßt, wobei vierteljährlich die Zugänge, jährlich die nach Altersgruppen und Geschlecht gegliederten Zugänge sowie die in gleicher Weise gegliederten Bestände der verschiedenen Formen der aktiven Tuberkulose erfragt werden. Bei diesen Formen handelt es sich um die folgenden:

- I a = aktive ansteckungsfähige (offene) Lungentuberkulose mit Bakteriennachweis
- I b = aktive ansteckungsfähige (offene) Lungentuberkulose ohne Bakteriennachweis
- I c = aktive geschlossene Lungentuberkulose (nicht ansteckungsfähig)
- I d = aktive Tuberkulose anderer Organe (extrapulmonal)

Die Hauttuberkulose wird statistisch nicht gesondert ausgewiesen.

Nach der Art des Zugangs werden erfaßt:

- 1) alle erstmals bekanntgewordenen Tuberkulösen einschl. der Übergänge aus den Gruppen II c (exponierte und exponiert gewesene Personen), II d (unentschiedene Diagnosen), III (nicht tuberkulöse Erkrankungen der Atmungsorgane unter Beobachtung) sowie V (Morbus Boeck)
- 2) alle Tuberkulösen, die in früheren Jahren aus der Tuberkulosefürsorge ausgeschieden waren und im Berichtszeitraum erneut in Überwachung genommen wurden, einschl. der Übergänge aus den Gruppen IIa und IIb (Reaktivierete).
- 3) alle Tuberkulösen, die in einem anderen Land bzw. in einem anderen Fürsorgebezirk zugezogen sind,

Die jeweils nach Jahresende erfolgenden Berichtigungen können nur beim Jahresbericht berücksichtigt werden.

Es handelt sich um vorläufige Ergebnisse, bei deren Beurteilung zu beachten ist, daß die Zahl der Zugänge an Tuberkulösen von der Zahl der durch Vorsorge- bzw. Reihenuntersuchungen erfaßten Personen abhängig ist. Die Unterschiede, die hier vor allem zwischen den Bundesländern bestehen, in denen die Röntgenreihenuntersuchungen durch das Gesetz vorgeschrieben und denjenigen, in denen sie freiwillig sind, beeinträchtigen die Vergleichbarkeit der errechneten Zugangsziffern.

Ziffern, denen weniger als 50 Fälle zugrunde liegen, sind eingeklammert, da sie infolge zu großer Zufallsschwankungen keinen sicheren statistischen Aussagewert besitzen.

1. Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten nach Form und Art der Tuberkulose sowie nach Art des Zugangs
im 3. Vierteljahr 1969

L a n d	Tuberkulose der Atmungsorgane						Tuberkulose anderer Organe (aktiv extrapulmonal)		
	ansteckungsfähig (offen)			nichtansteckungsfähig (aktiv geschlossen)					
	Erstmals bekannt- gewordene Tuber- kulose	Wieder- er- krankte	Zuzüge aus Kreisen außerhalb des 1) Landes	Erstmals bekannt- gewordene Tuber- kulose	Wieder- er- krankte	Zuzüge aus Kreisen außerhalb des 1) Landes	Erstmals bekannt- gewordene Tuber- kulose	Wieder- er- krankte	Zuzüge aus Kreisen außerhalb des 1) Landes
Schleswig-Holstein	76	24	7	232	57	16	71	6	2
Hamburg	100	27	2	185	81	7	65	6	1
Niedersachsen	262	71	20	460	173	79	161	29	13
Bremen	30	14	2	60	20	7	16	5	-
Nordrhein-Westfalen	857	206	11	1 085	286	39	436	56	17
Hessen	294	84	23	402	126	61	145	29	4
Rheinland-Pfalz	187	53	5	220	62	16	96	25	4
Baden-Württemberg	308	121	11	937	336	55	230	50	8
Bayern	573	221	16	1 067	357	28	197	38	7
Saarland	66	15	8	87	21	14	38	8	1
Berlin (West)	138	34	.	307	97	.	58	13	.
Bundesgebiet	2 891	870	105	5 042	1 616	322	1 513	265	57
dagegen 3. Vj. 1968	2 833	937	109	5 371	1 827	305	1 672	308	50

Auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr

Schleswig-Holstein	11,9	(3,8)	(1,1)	36,3	8,9	(2,5)	11,1	(0,9)	(0,3)
Hamburg	21,8	(5,9)	(0,4)	40,3	17,6	(1,5)	14,2	(1,3)	(0,2)
Niedersachsen	14,7	4,0	(1,1)	25,9	9,7	4,4	9,1	(1,6)	(0,7)
Bremen	(15,8)	(7,4)	(1,1)	31,5	(10,5)	(3,7)	(8,4)	(2,6)	-
Nordrhein-Westfalen	20,0	4,8	(0,3)	25,3	6,7	(0,9)	10,2	1,3	(0,4)
Hessen	21,8	6,2	(1,7)	29,8	9,3	4,5	10,7	(2,1)	(0,3)
Rheinland-Pfalz	20,3	5,8	(0,5)	23,9	6,7	(1,7)	10,4	(2,7)	(0,4)
Baden-Württemberg	13,9	5,5	(0,5)	42,4	15,2	2,5	10,4	2,3	(0,4)
Bayern	21,8	8,4	(0,6)	40,5	13,6	(1,1)	7,5	(1,4)	(0,3)
Saarland	23,2	(5,3)	(2,8)	30,6	(7,4)	(4,9)	(13,4)	(2,8)	(0,4)
Berlin (West)	25,6	(6,3)	.	57,0	18,0	.	10,8	(2,4)	.
Bundesgebiet	18,9	5,7	0,7	33,0	10,6	2,1	9,9	1,7	0,4
dagegen 3. Vj. 1968	18,7	6,2	0,7	35,4	12,0	2,0	11,0	2,0	0,3

1) In Niedersachsen und Hessen einschl. der Zuzüge aus den Fürsorgebezirken innerhalb der Länder.

2. Sterbefälle an Tuberkulose

J a h r	1967			1968				1969	
	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.

der A t m u n g s o r g a n e

Anzahl

Schleswig-Holstein	81	64	63	62	47	42	54	57	44
Hamburg	55	48	58	65	39	38	42	45	33
Niedersachsen	136	137	141	145	158	135	123	142	126
Bremen	15	20	12	14	18	12	17	5	14
Nordrhein-Westfalen	444	417	372	471	351	331	346	307	285
Hessen	86	89	78	102	77	78	81	97	103
Rheinland-Pfalz	87	82	87	114	69	82	103	107	73
Baden-Württemberg	195	158	149	198	155	158	146	191	140
Bayern	331	284	326	372	290	257	280	277	264
Saarland	31	35	19	32	34	27	38	43	31
Berlin (West)	73	66	91	103	90	76	89	72	51
Bundesgebiet	1 534	1 400	1 396	1 683	1 328	1 236	1 319	1 343	1 164

Auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr

Schleswig-Holstein	13,1	10,3	10,0	10,1	(7,5)	(6,6)	8,5	9,0	7,0
Hamburg	12,0	(10,5)	12,6	14,4	(8,5)	(8,3)	(9,1)	(9,9)	7,3
Niedersachsen	7,8	7,9	8,0	8,4	9,1	7,6	7,0	8,1	7,2
Bremen	(8,0)	(10,7)	(6,3)	(7,6)	(9,6)	(6,3)	(8,9)	(2,7)	7,4
Nordrhein-Westfalen	10,6	9,9	8,8	11,3	8,4	7,8	8,1	7,2	6,7
Hessen	6,6	6,8	5,9	7,9	5,9	5,8	6,1	7,3	7,7
Rheinland-Pfalz	9,6	9,1	9,5	12,8	7,6	9,0	11,2	11,8	8,0
Baden-Württemberg	9,2	7,4	6,9	9,4	7,3	7,3	6,7	8,7	6,4
Bayern	12,9	11,1	12,6	14,7	11,3	9,9	10,7	10,6	10,1
Saarland	(11,0)	(12,4)	(6,7)	(11,5)	(12,1)	(9,5)	(13,3)	(15,3)	11,0
Berlin (West)	13,5	12,2	16,7	20,2	16,7	14,0	16,4	13,5	9,6
Bundesgebiet	10,3	9,4	9,1	11,4	8,9	8,2	8,7	9,0	7,7

S o n s t i g e r O r g a n e

Anzahl

Schleswig-Holstein	3	5	7	3	6	1	7	1	6
Hamburg	1	3	-	3	1	2	3	5	2
Niedersachsen	16	13	22	30	33	17	16	16	12
Bremen	-	-	2	1	2	-	2	3	-
Nordrhein-Westfalen	23	24	13	20	27	23	22	21	23
Hessen	11	11	11	11	8	3	4	5	11
Rheinland-Pfalz	5	8	7	6	9	4	3	3	13
Baden-Württemberg	15	19	22	16	11	15	13	16	17
Bayern	25	17	12	19	25	19	14	20	15
Saarland	-	1	-	3	1	2	1	2	3
Berlin (West)	9	8	5	8	9	7	1	7	5
Bundesgebiet	108	109	101	120	132	93	86	99	107

Auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr

Bundesgebiet	0,7	0,7	0,7	0,8	0,9	0,6	0,6	0,7	0,7
--------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----